



# Wir.Gestalten.Miteinander

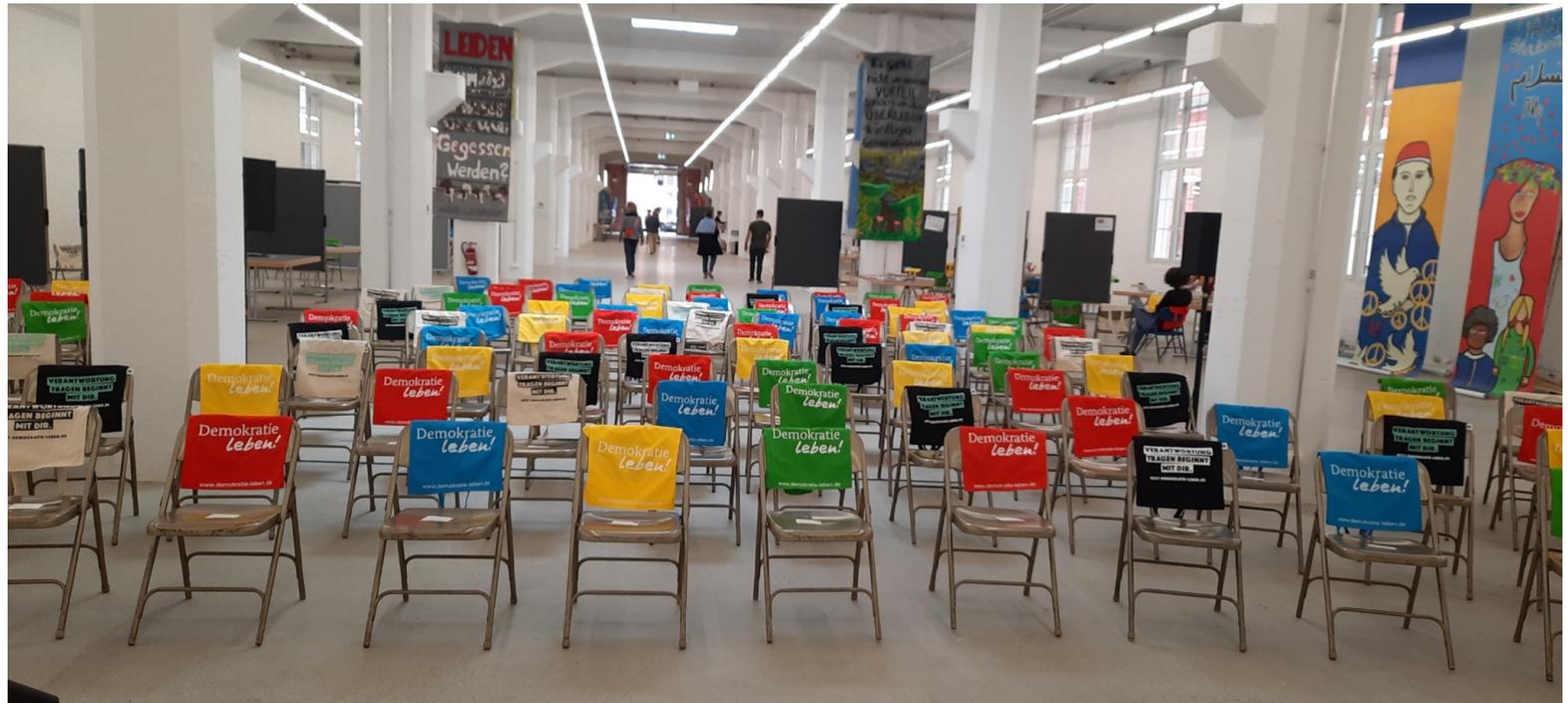
## Miteinanderkonferenz 14.09.2023

**Dokumentation**





# Startklar !





**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025

## Miteinander Gestalten 170 Teilnehmende





**Für ALLE, die sich ein weltoffenes, tolerantes Chemnitz wünschen.**  
**Für ALLE, denen mehr Demokratie, Zivilcourage, Vielfalt und respektvolles Miteinander am Herzen liegen.**  
**Für ALLE, die sich für weniger Gewalt, Rassismus und Diskriminierung in Chemnitz einsetzen.**  
**Für ALLE, die Ideen haben, wie dieses Chemnitz in Zukunft aussehen und welche Maßnahmen dahin führen könnten.**





**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025

# Programm

**15:00 Uhr Begrüßung und Kennenlernen**

**Input**

**Kooperatives Arbeiten in Themenecken**

**Themen Walk, Marktplatz, Dialog mit Bürgermeister Knut Kunze**

**Come together mit Kukaye - Mambo Vipi**



**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025

# Wir.Gestalten.Miteinander

## Wer ist Wer und wer sind wir?



## Miteinander im Gespräch Was war Ihr Impuls hierher zu kommen?





## Miteinander im Gespräch Was war Ihr Impuls hierher zu kommen?





## Miteinander im Gespräch Was war Ihr Impuls hierher zu kommen?





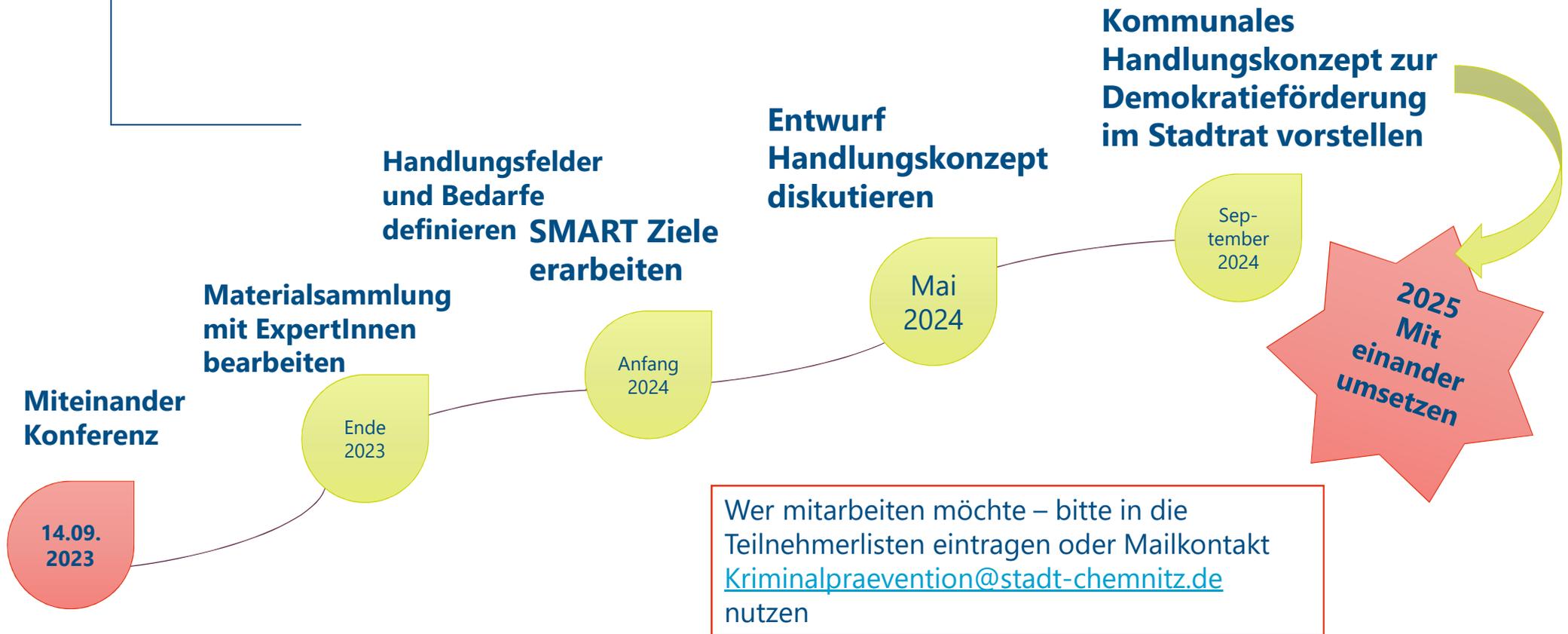
**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025

## Miteinander im Gespräch Bürgermeister Knut Kunze





# Warum wir Sie eingeladen haben





# Programm

## Input „Wirkt das, was wir tun?“

**Dr. Ulf Bohmann, Anna-Sophia Küster**  
**Professur für Soziologie mit Schwerpunkt soziologische Theorien**  
**der TU Chemnitz**



**Dr. Ulf Bohmann, Anna-Sophia Küster  
sorgten für AHA –Effekte**

**Wie misst man eigentlich Wirkungen?**



Ergebnisse werden unter  
[www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de)  
veröffentlicht



## Themenecken

### Thema 1

Teamleitung Ines Vorsatz  
Stärkung der  
Zivilgesellschaft

### Thema 2

Teamleitung Angela Hopfe,  
Martina Schneider  
Inklusive, sozialraumorientierte und  
niedrigschwellige Beteiligungsformen

### Thema 3

Teamleitung Etelka Kobuß  
Diversity/ Vielfalt von  
Lebensweisen/  
Zusammen mit **Thema 9**  
Leitung Gregor Freytag  
Partizipation von Zuwanderern an  
demokratischen Prozessen

### Thema 4

Teamleitung  
Tina Faber  
Vernetzung

### Thema 5

Teamleitung  
Anne Mehner  
Problembewusstsein/  
Sensibilisierung

### Thema 6

Teamleitung  
Anne Gersch,  
Frauke Wetzel  
Wissensvermittlung/  
Handlungskompetenz

### Thema 7

Teamleitung  
Daniela Fritsch  
Gewalt- und  
Radikalisierungsprävention

### Thema 8

Teamleitung Katrin Günther  
Zielgruppenerreichung Junge  
Menschen/Jugendbeteiligung

### Thema 10

Teamleitung  
Michelle Reimer, Eunike Zobel  
Perspektiven LSBTQ/Queere  
Community in Chemnitz





**Engagierte Zivilgesellschaft**  
Was ist das eigentlich?

*Was hat sich bewährt und kann so bleiben wie es ist...?*

*Zurücklassen... Von was können wir uns verabschieden?*

*Themen, Herausforderungen, Ansätze... hier sollten wir dranbleiben*

*Mögliche Anregungen für Maßnahmen und Ziele*

*Was habe ich davon - Nutzen*

*greifbare Ziele/Nutzen*

*Schöne nette Orte*

*Lifflinien wieder entdecken*

*Kommunikation*

*Schöne, interessante Orte sichtbar machen*

*(mobile) Events - aufstrebend "de Engagiert" !!*

*Was ist das eigentlich?*

*Organisierte Zivilgesellschaft Weg stärken*

*Nix da kostenlos für Senioren? Will seine Tom Was*

*von man müsst zu ich mache?*

*gehtes mir was an?*

*persönliche Kontakte*

*mit Freiwilligen zu einem Popcorn*

*Wer ist der Motor? Trudsetzer gesucht*

*persönliche Kontakte contact mail*

*diese Größe hat die - Nirotum -> Bestfalls erhalten*

**Stärkung der Zivilgesellschaft**  
Chemnitzern und Chemnitzer engagieren sich demokratisch und bringen sich aktiv in das Gemeinwesen ein.

**Thema 1**

**Motivation und Sichtbarkeit**  
Herausforderung für Zivilgesellschaft  
- Klärung: Stärkung von Zivilgesellschaft - was soll das eigentlich bedeuten?  
- raus aus der Komfortzone - wie gelingt das?  
- Motivieren - aber wie?  
- engagiert bleiben zwischen politischen Polen  
- raus aus der Bubble kommen  
- Kummer finden und die da sind stärken  
- das unentdeckte Engagement sichtbar machen

**Motivation und Sichtbarkeit**  
Ressourcen, die mehr genutzt werden sollten  
- viele Netzwerke sind da  
- nicht miteinander vernetzt und kaum bekannt  
- unglaubliches Potential ist da, wird aber nicht gesehen und erkannt

**Hemmnisse für zivilgesellschaftliches Engagement**  
- Eindruck, dass Demokratie nicht mehr offen ist, exklusiv für politische oder selbst erhaltende Eliten  
- Enttäuschung Erwartungen persönliche Wünsche sind nicht in Erfüllung gegangen  
- Verunsicherung des eigenen Engagements für politische Zwecke anderer befechtet  
- Ich öffne mich nicht, weil ich beneidet, missgünstig zu werden  
- Angst, Verletzungen zu erleiden  
- Sorge, trotz positiven Engagements auf Grund von Meinungen Wissen politisch und demokratische Haltungen zugeschrieben zu bekommen

**Hilfen für die Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements**  
- Offensiven für Dialog - auch wenn es anstrengend ist  
- Korpus hat einen Wert - jeder gibt etwas ab und wird gehört  
- Nicht zuerst die Gegensätze sehen - sondern was uns verbindet  
- Unterschiede aushalten - ist Bestandteil von Demokratie  
- Rahmen der Freiwilligen demokratischen Grundordnung ist eine wichtige Orientierung  
- auf Angebote miteinander aktiv sein und ohne Anpreisung

**Wir gestalten MITEINANDER**





Thema 1

Stärkung der Zivilgesellschaft

ChemnitzInnen und Chemnitzler engagieren sich demokratisch und bringen sich aktiv in das Gemeinwesen ein.

**Interesse am Thema**

**Unterschied Zivilgesellschaft ggü. Engagierte ZB**

**Bürger, die sich trauen, gesehen gehört zu werden.**

**Wo kann ich mich als engagiert darstellen?**

**Gibt es eine Plattform für offene Gespräche im Zuge der Kreislaufstadt?**

**Angebote schaffen und sichtbar machen in auf die Kanäle.**

**Ziele Kommunikation KURZ STARK LUSTIG**

**Wer erfährt wie von was?**

**Termine auf chemnitz.de - Newsletter begeben**

**Unternehmen / Arbeitgeber als Verteiler für städtische Veranstaltungen / News**

**Loslegen**

**Angst/scheue Scham**

**Polizei Strafe ohne Fahrzeug**

**AFTER-Work Treffs**

**Dort gibt's das geile Zeug...**

**'Neugierigkeit' im öffentlichen Raum wecken (von außen sichtbar)**

**Multiplikatoren suchen + nutzen in Firmen/Kreisen**

**große, geile Themen!**

**Sensoren mitnehmen**

**Offene Einladungen zu überschaubaren Engagements**

**Tag, wo Vereine/Initiativen sich im Stadtzentrum vorstellen**

**KOMMERZIEL. GEHÖREN DAZU → EINBEZIEHEN BÜHNE SCHAFFEN ENGAGEMENT FÖRDEREN**

**POTENZIAL VON FIRMTEN NUTZEN**

**engagierte ZB: Mahner, Hülfs, Motor für notwendige Fortschritt.**

**Dahin gehen, wo die Leute sind! Ss**

**REALISTISCH DENKEN**

**rote lokale Medien für Sichtbarkeit Akteure:innen / Projekte**

**die vielen Termine koordinieren**



# Niederschwellige Bürgerbeteiligung in politischen Willensbildungs- u. Entscheidungsprozessen

Was hat sich bewährt und kann so bleiben ...?

Zurücklassen... Von was können wir uns verabschieden?

Themen, Herausforderungen, Ansätze... hier sollten wir dranbleiben

Begegnungen schaffen

- Begegnungen
- Bürgercafés
- Perspektivwechsel
- Offenheit f. BüBe v. Menschen mit Behinderung

nicht barrierefreie Wahllokale

AG „Barrierefreie Wahlen“

→ Wahllokale für alle!  
Mitarbeit auf polit./Parteienebene

→ Einfluss auf Meinungsbildung  
positive Kommunikation v. Ideen d. Miteinanders.

negative Medien

Kommekultur

Automatismus auf polit./Verwaltungsebene f. Bezahl. v. MMB

Entwicklung Aktionsplan  
wie Initiativen f. demokr. Chemie

keine Orientierung f. BüBe

„Leitfaden“ f. BüBe Konzept aller

Kommunikation v. Haltung auf polit. Ebene für BüBe aller  
⇒ f. demokr. Werte

**Begegnungen schaffen!!!**

WIR GESTALTEN MITEINANDER Thema 2

Beteiligung  
Chemnitz/Leipzig und Chemnitz nutzen inklusive partizipative und niedrigschwellige Beteiligungsformen.

**WIR GESTALTEN MITEINANDER** Thema 2

**Beteiligung**  
Chemtizerinnen und Chemtizer nutzen inklusive, sozialraumorientierte und niedrigschwellige Beteiligungsformen.

**1. Ziele der Veranstaltung**  
Reaktion: **Sichtbar machen und sichtbar machen**  
Sensibilisierung für Bürgerbeteiligung, Integration der Mitarbeiter mit Behinderung in projektübergreifende Kommunikation  
Bewusstsein für Anliegen von Bürgerbeteiligung, und Förderung von Teilhabe, können  
Bewusstsein für soziale Inklusion  
Bereitschaft zur Bürgerbeteiligung erhöhen für Mitarbeiter mit Behinderung, Mitarbeiter  
empfinden, soziale Inklusion werden  
durch Teilhabe und Zusammenarbeit und Mitarbeiter mit Behinderung zusammen  
Erleichterung von Barrieren für Bürgerbeteiligung. (Quelle: www.chemnitz.de)

„Echte Bürgerbeteiligung setzt voraus, dass politische Mandatsträgerinnen und -träger sich von einer reinen **Top-down-Funktion** verabschieden und die **Bereitschaft für einen** **sozialen Umgang** mit offener **Austausch- und Mitwirkungsprozessen** auf bringen.“

„In Zusammenarbeit, d. h. dialogischen Verfahren werden **Bürgerinnen und Bürger** **sozialraumorientierte** **aktive** **Einflussmöglichkeiten** und **„Super-Faktoren“** **politischen** **Prozessen** **konstruktiv**.“



**Andersdenken**  
Beteiligung für politische Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse der Menschen mit Behinderung

**Wie unser Projekt wirken soll**  
Das Projekt soll:  
- allgemeinverständlich und verständlich für die Behinderungszusammenhänge und Zielgruppen sein.  
- Barrierefrei sein.  
- mit der Zielgruppe eine verbindliche Zusammenarbeit in der Stadt Chemnitz, verbindliche Verantwortlichkeiten festlegen und klären.  
- Anwesenheit und Beiträge der Teilnehmer mit Behinderung, von politischer Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse der Menschen mit Behinderung.  
- Barrierefrei sein.  
- Barrierefrei sein.  
- Barrierefrei sein.

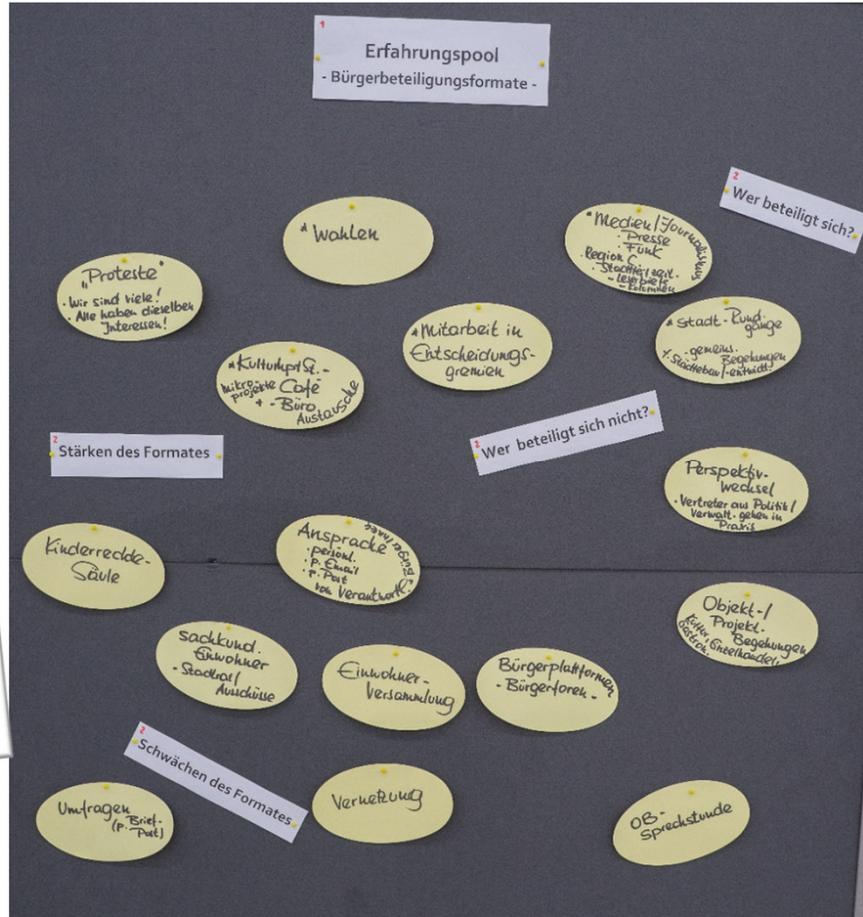
**3. Beteiligung als Lernprozess der alle**  
- alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Teil der Veranstaltung  
- Barrierefrei sein  
- Barrierefrei sein  
- Barrierefrei sein

**Unser Engagement**  
- Barrierefrei sein  
- Barrierefrei sein  
- Barrierefrei sein



**2. Experten für die Mitarbeiter mit Behinderung**  
- Barrierefrei sein  
- Barrierefrei sein  
- Barrierefrei sein

**1. Experten für die Mitarbeiter mit Behinderung**  
- Barrierefrei sein  
- Barrierefrei sein  
- Barrierefrei sein





**Losungsansätze / Maßnahmen**

**Transparenz Projekt**  
→ digital

**Plattform für Interessierte**  
→ digital

**Multiphokale Migrationen**  
→ Multiphokale

**Austausch der Vereine**  
→ stärker

**Verbandsgründung unterstützen**

**Migranten-Organisationen**  
→ unterstützen

**Potenziale**

**Personl. Ansprechpartner**  
→ Kitas, Schulen

**Bildung / Arbeitsplätze**  
→ zu was?

**Vermittlung in Vereine**

**Barrierefreie Dokumente**

**Aufnahmestelle Schulberatung u. LASHB**

**Hilfestellen ausbauen**

**positive Erfahrungen ermöglichen**

**Aufwändige Beteiligungsformate**

**Suche nach Gemeinsamkeiten**

**Beauftragung von rd. Geschichte von ehem. Flüchtlingen**

**Museen zur Reduktion v. Klammis**

**Sensibilisierung von Pädagog:innen**

**Aufsuchende Lerninhalte**

**Niedrigschwelligkeit**

**Essen verbindet**

**Anerkennung von Aktivitäten mit Migrationshintergrund**

**Verbandsgründung unterstützen**

**Personl. Ansprechpartner**  
→ Kitas, Schulen

**Bildung / Arbeitsplätze**  
→ zu was?

**Aufnahmestelle Schulberatung u. LASHB**

**Aufwändige Beteiligungsformate**

**Suche nach Gemeinsamkeiten**

**Museen zur Reduktion v. Klammis**

**Sensibilisierung von Pädagog:innen**

**Essen verbindet**

**Kontrollquotungen Polizei-Seminaren**

**Sichtbarmachung von Rassismus durch Polizei**  
→ Forum, etc.

**Dialog mit & Sensibilisierung von Behörden**  
z.B. Polizei & Rassismus

**Heilbildung verpflichtend**

**Begegnungsangebote / Miteinander stärken**

**Aufklärung & Sensibilisierung**

**Begegnungsmöglichkeiten schaffen**

**Begegnungsangebote**

**Opferbestimmen**

**Bildungsangebote**

**Niedrigschwellige Angebote**

**Gesprächsräume**

**Miteinander stärken**

**Themen 3 und 9**

**Diversity und Partizipation von Zuwanderern**  
Die Vielfalt von Lebensweisen und Bedürfnissen ist als Grundlage und Wert der Chemnitzer Stadtgesellschaft anerkannt. Zielgruppenreichere integrative Community.

**„In der Tat ist ein Forum, das nicht mehr nur eine Werkstatt der Vielfalt ist, sondern ein Ort, an dem die Vielfalt der Menschen und ihrer Bedürfnisse sichtbar wird.“**

**„Wir können nicht als zwei Kugeln über dem Schachbrett durchfallen oder wir können mit einem Stein auf den Tisch schlagen.“**

**„Wenn es um Fragen des Zusammenlebens geht, müssen wir unsere Grenzen überwinden können. Vielfalt muss gewahrt und wertvoll werden, aber nicht als Last empfunden werden und respektiert haben.“**  
„Vielfalt ist nicht ein generelles Adjektiv für Dinge, die über ein Niveau liegen.“

**„... und weitere Fundamente...“**  
„... und weitere Fundamente...“



**Herausforderungen/ Probleme**

**Rassismus**    **Angst vor Übergriffen**

"Sobald ich auf meine (andere)sprache rede, greifen die mich alle so an wie wenn ich eine Person bin, die mich nicht angeht." -

**Beteiligung stärken**

Angaben der Stadt: **Partizipation stärken von** (sozialer Partner, Punk, Kultur & Kultur, in der Gemeinschaft)

**Strukturelle Hemmnisse**

Wie rechtstaatlichen Ansichten angegriffen werden, ohne Gesundheit zu haben und auf zu riskieren?

**Isolation n Migrant\*innen**

Wie schaffen wir einen gemeinsamen öffentl. Raum für alle?

**Mehrsprachigkeit / Aushandeln / Interkulturelle Kommunikation**

**Hemmnisse bei migrantischer Partizipation**

Arbeit am Abbau von strukturellen Barrieren

**Interkulturelles / Interkulturelles / Interkulturelles / Interkulturelles**

**Veranstaltungen**  
Wie beide müssen dieser werden!

**Stereotype/ Rassismus**  
Identitäten wahrnehmen akzeptieren lernen

**Bürokratie leben**

o) Toleranz- und Christen-Feindlichkeit  
o) Nachhaftigkeit von Vorurteilen

**Strukturelle Hemmnisse**

Wie schaffen wir einen gemeinsamen öffentl. Raum für alle?

**Isolation n Migrant\*innen**

Wie schaffen wir einen gemeinsamen öffentl. Raum für alle?

**Zugangsschwierigkeiten**

**Übergriffe (rassistisch, Homosexuell) gegenüber SUs nehmen stark zu**

**speziell LGTB+?**

**Kulturelle Vielfalt leben**

**Behördl. Kommunikation**  
→ Hilfen fehlen

**Mobilität**

**Unübersichtl. Fördermittel/strukturell**

**Vorgeführt wie im Zoo**  
Struktureller Rassismus in Schule gegenüber SUs u. Eltern

**Racial profiling durch Polizei**

**Ausländerbehörde Chemnitz Migrationsverhinderung Amt**

**inadequater/institutionalisierter Rassismus**

**Probleme: Informationsvermittlung, Kultur- und Sportangebote**

**Unterfinanzierung von Integrationsarbeit**

**zu wenig Möglichkeiten**

**(institutionalisierter) Rassismus**

**Zugangsschwierigkeiten**

**Interkulturelles / Interkulturelles / Interkulturelles / Interkulturelles**

**Wichtige konkreten Probleme setzen sich im Zusammenhang mit Migration und Integration in Chemnitz**

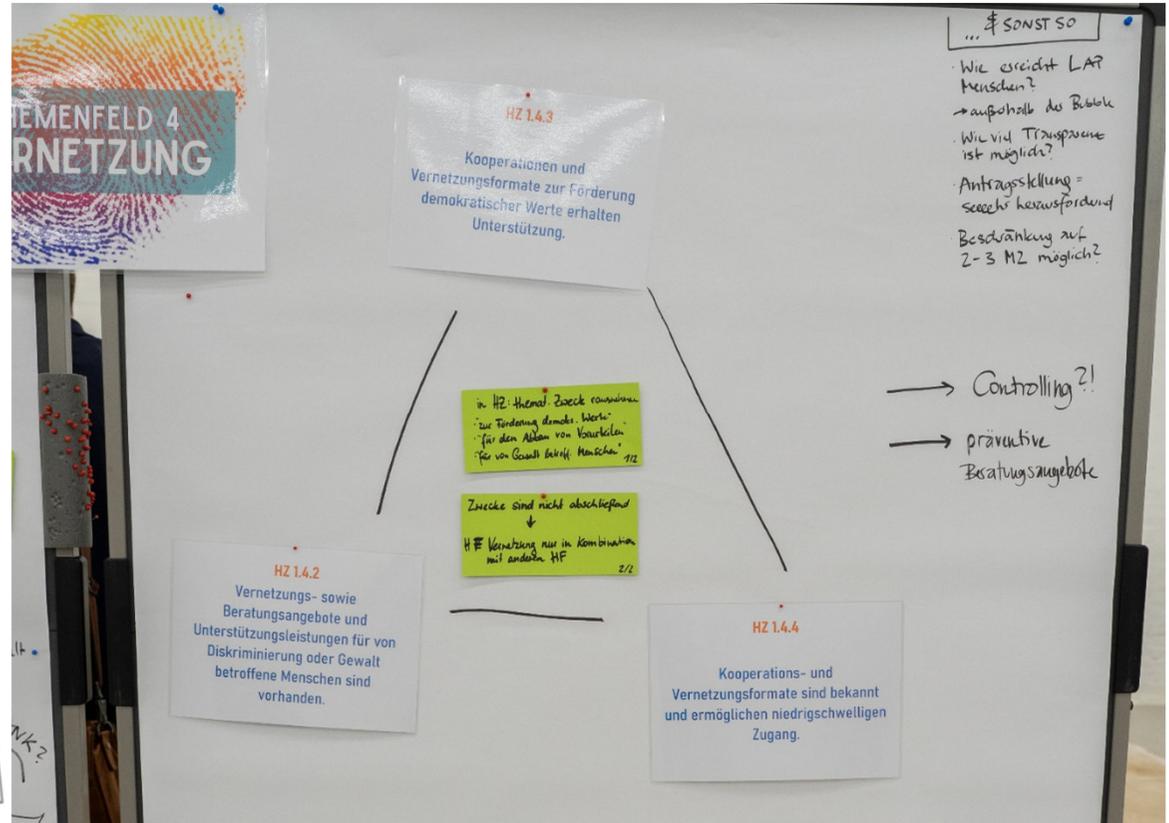
**WIR GESTALTEN MITEINANDER** Themen 3 und 9

Diversity und Partizipation von Zuwanderern  
Die Vielfalt von Lebensweisen und Bedürfnissen ist als Grundlage und Wert der Chemnitzer Stadtgesellschaft anerkannt.  
Zielgruppenreichung migrantische Community

Welche konkreten Probleme setzen sich im Zusammenhang mit Migration und Integration in Chemnitz?

"Integration sieht man bereits in vielen Bereichen / zusätzlicher Anreiz Pflege Security  
Planerfolgskriterien werden durch das Schulsystem und nicht durch andere Faktoren für einen großen Teil nicht nachvollziehbar sein, welche Integrationsleistung und Anteilnahme der einzelnen Herkunftsgruppen hat."

"Migration wird vielfach als Problem und nicht als Chance betrachtet. Migration ist aber ein dynamischer gesellschaftlicher Prozess, der sich nicht nur durch die Zuwanderung von Menschen, sondern auch durch die Veränderung der Lebensbedingungen der Menschen in der Gesellschaft manifestiert. Die Integration von Migrant\*innen in die Gesellschaft ist ein Prozess, der sich über die Jahre hinweg entwickelt und durch die Interaktion von verschiedenen Faktoren bestimmt wird. Die Integration von Migrant\*innen in die Gesellschaft ist ein Prozess, der sich über die Jahre hinweg entwickelt und durch die Interaktion von verschiedenen Faktoren bestimmt wird. Die Integration von Migrant\*innen in die Gesellschaft ist ein Prozess, der sich über die Jahre hinweg entwickelt und durch die Interaktion von verschiedenen Faktoren bestimmt wird."





**Frage 1**

GMF an Schulen

C → Schwerer Mäcker  
Gewaltverbrechen, aber führt  
Zwischen v. organisierten  
Angriffen

Beispiele von jungen, weißen Männern  
die als per. gegen angesehener  
werden

Alltagsrassismus als wichtiger  
Tätertyp in letzten Jahren

Wahljahr 2024

Demokratiefestnahmen  
Namen dieses Jahrtikums /  
Mittel gegen die Demokratie

Unkonventionelle Mordtätigkeit  
(Demokratiebewerber, nicht  
Freie Sachsen, AfD...)

Normalisierung &  
Gewöhnung

Kampfsportvereine  
z.B. TiWAR

Erziehung der Wehrkraft  
in Schulen \*

Involve weitere Stakeholder  
of Stadt Chemnitz

Planer, Fest d. V.  
Chancen/Leistung v. d.  
Freiheitspolitik

# Leitfragen

1. Mit was sind wir hier in Chemnitz konfrontiert?  
(Neonazismus, Ungleichwertigkeitsvorstellungen etc.)
2. Worauf sollen demokratische Akteure\*innen in Politik, Verwaltung & Zivilgesellschaft ihren Blick lenken? Was muss bearbeitet werden?

**Frage 2**

SchülerInnen sollen LehrerInnen für Realisten sensibilisieren (Fortbildung)

Gut aufbereitete Informationen über "Social Media Kanäle"

Konventionen mit Dachstuhlkonzeption  
→ Positionierung  
Realismus!

Stadtarmut machen reicher  
Netzwerke & Strategien

Stadtarmut machen v. Projekten  
Jahr die wirtschaftswachsende  
Erfolge gut Arbeit machen

WS zur Antidiskriminierung  
An mehr Schulen + für mehr  
Leute anbieten

Fortschreibung LAF  
für Wie 2014 durch Stoffrat  
bringen? Positionen

Vorbild Wirkung!

Klare Positionierung  
d. Stadt gegen Neonazismus  
& andere Rechte

gerade durch im Kontext  
d. Kulturhauptstadt

Nicht-Positionierung von  
VerantwortungsträgerInnen  
Führt zu schlechter Presse

Nicht weg drücken im  
Job / Alltag \*

## Thema 5 Problembewusstsein/ Sensibilisierung





**Themenfeld 6**

**Leitziel:** Die Chemnitzer Stadtgesellschaft hat eine demokratische Haltung entwickelt und wendet sich gegen Neonazismus und Ungleichwertigkeitsvorstellungen.

**Wissensvermittlung:** Chemnitzer\*innen haben ein reflektierendes Geschichtsbewusstsein und sind über Aktivitäten von menschenfeindlich agierenden Gruppierungen informiert.

**Handlungskompetenz:** Chemnitzer\*innen verfügen über demokratische Kompetenzen und sind handlungsfähig im Umgang mit Menschenrechten.

**Handlungsziel 1:** Hintergründe und Unterstützungssysteme des sog. Nationalsozialistischen Untergrundes (NSU) sind öffentlich bekannt und werden nachhaltig aufgearbeitet.

**Handlungsziel 2:** Mit der Instanzunterstützung der Vergangenheit und gesellschaftlicher Debatten durch neonazistische und völkisch-nationalistische Organisationen wird sich auseinandergesetzt.

**Handlungsziel 3:** Historische Regierungsformen, insbesondere die Auseinandersetzung mit Einschränkungen (v.a.) Menschenrechten aktiv, werden kritisch reflektiert und in Bezug auf gegenwärtige Entwicklungen gesetzt.

**Handlungsziel 4:** Chemnitzerinnen und Chemnitzer lesen breite Sachverhalte über die Verbrechen an der Menschlichkeit, insbesondere während der Zeit des Nationalsozialismus und den Holocaust.

**Handlungsziel 1:** Zur Förderung von Zivilcourage und der ethischen Aktivitäten im Umgang mit neonazistischen, rassistischen und diskriminierendem Auftreten (Bilder, Fortbildungen) statt.

**Handlungsziel 2:** Kinder und Jugendliche sind zum Erwerb und Ausbau sozialer, emotionaler und interkultureller Kompetenzen, zu demokratischer Streitkultur, zur gewaltfreien Konfliktlösung, zur Beteiligung sowie einer menschenrechtlichen Orientierung befähigt.

**Handlungsziel 1:** Die Förderung von Kompetenzen zur Achtung der Menschenrechte und der demokratischen Werte ist in der Chemnitzer Stadtgesellschaft selbstverständlich. Kompetenzen zur Mäßigung rechtlicher und beratender Angebote zum Schutz und bei Verletzung von Menschenrechten sind vorhanden.

**Handlungsziel 4:** Chemnitzerinnen und Chemnitzer identifizieren sich positiv mit einem europäischen Zugehörigkeitsgefühl ohne die eigene Wertigkeit über die anderer zu stellen.

**Thema 6**  
 Warum Verdrängung Handlungskompetenz...  
 ...

**WIR GESTALTEN MITEINANDER** Thema 6  
Wissensvermittlung/Handlungskompetenz  
Chemnitzern und Chemnitzerinnen sind handlungsfähig im Umgang mit Menschenrechten.  
Chemnitzern und Chemnitzerinnen haben ein reflektierendes Geschichtsverständnis und sind über Aktivitäten von menschenfeindlich agierenden Gruppierungen informiert.

Was hat sich bewährt und kann so bleiben wie es ist ...?

Fortsetzung der heutigen Veranstaltung

Vernetzung aller Projekte (wie heute)

Begleitausschuss größtenteils durch Zivilgesellschaft besetzt

Zurücklassen... Von was können wir uns verabschieden?

Handlungsziele sind zu komplex und hochschwellig (siehe Handlungskompetenz)

Keine Antragskassen + wir sind wirklich mehr!

Selbstzensur!

Zu kurze Projektzeit, da späte Bewilligung

Themen, Anforderungen, Ansätze... hier sollten wir dranbleiben

**Grundsätzliches**

- klarere Positionierung des "Stadt" mit der Kulturhauptstadt
- Aufrufe unterstützen, selbst aufrufen
- Zivilgesellschaft sichtbar auf der Seite "Stadt Chemnitz"
- Wissensaustausch d. verschiedenen Projekte
- Mehr öffentl. Info-fächern zur Verfügung stellen
- Solidarität der unterschiedl. Projekten untereinander
- Antirassismuskonzept d. Stadt Chemnitz aktualisieren und beruhen machen

**Projekte / Ansätze**

- unkomplizierter "Demokratie-Stamm-tisch" zur Vernetzung
- politische Bildung für Erwachsene
- Thema: Kolonialismus + Neokolonialismus
- Thema: Umdeutung v. Begriffen durch nicht-dominant. Akteure
- Bildungsarbeit im öffentl. Raum

**Antragstellung**

- Formulierung der Zieltabelle in Leichter Sprache
- Anforderungen und Komplexität der Ziele reduzieren

**Außendarstellung LAP**

- Sichtbarkeit des Schwerpunktes bspw. Website Stadt Chemnitz
- Bekanntmachung d. Projekte in der Zeitung

Was wollen wir in Chemnitz Gewaltprävention fördern?

Stadtgemeinschaft  
generationenübergreifend  
erlebbar machen über  
Sport & Kultur  
langfristig finanzieren  
Tabelle state - Hark  
mit Neu und Strategie  
NOC -> Rahnke  
Angebote vor  
in Schule  
Soziale Kompetenz  
Eltern  
Mediation, GFK  
Strat. Mediation  
Bildung  
alternativ  
für Radikalisierung  
Prävention  
= Strategie  
Was?

respektvolle  
Kommunikations-  
kultur vorleben  
Sexuelle Bildung  
mit jungen Menschen  
& intensivieren  
Athlet's  
Schweiberg  
Möglichkeit  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen  
gelingende  
Möglichkeiten von  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen  
gelingende  
Möglichkeiten von  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen

Was ist legitime  
Gewalt?  
Was ist legitime  
Gewalt?  
Was ist legitime  
Gewalt?

respektvolle  
Kommunikations-  
kultur vorleben  
Sexuelle Bildung  
mit jungen Menschen  
& intensivieren  
Athlet's  
Schweiberg  
Möglichkeit  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen  
gelingende  
Möglichkeiten von  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen

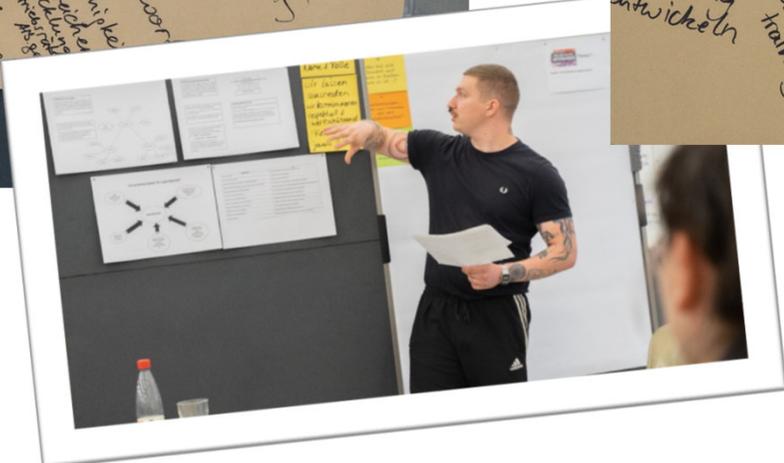
Was wollen wir in Chemnitz Gewaltprävention fördern?

Stadtgemeinschaft  
generationenübergreifend  
erlebbar machen über  
Sport & Kultur  
langfristig finanzieren  
Tabelle state - Hark  
mit Neu und Strategie  
NOC -> Rahnke  
Angebote vor  
in Schule  
Soziale Kompetenz  
Eltern  
Mediation, GFK  
Strat. Mediation  
Bildung  
alternativ  
für Radikalisierung  
Prävention  
= Strategie  
Was?

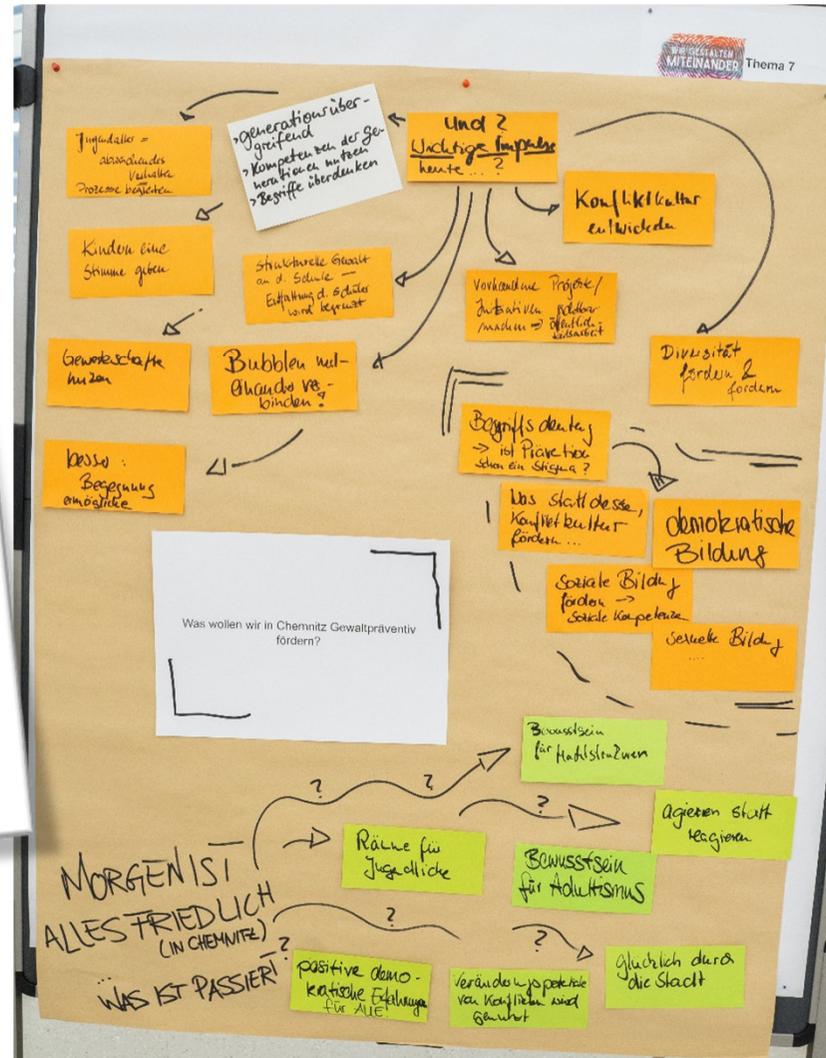
respektvolle  
Kommunikations-  
kultur vorleben  
Sexuelle Bildung  
mit jungen Menschen  
& intensivieren  
Athlet's  
Schweiberg  
Möglichkeit  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen  
gelingende  
Möglichkeiten von  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen

Was ist legitime  
Gewalt?  
Was ist legitime  
Gewalt?  
Was ist legitime  
Gewalt?

respektvolle  
Kommunikations-  
kultur vorleben  
Sexuelle Bildung  
mit jungen Menschen  
& intensivieren  
Athlet's  
Schweiberg  
Möglichkeit  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen  
gelingende  
Möglichkeiten von  
Beteiligung  
Entscheidungs-  
träger innen



**Thema 7**  
Gewalt- und  
Radikalisierungsprävention







Wenn du die Wahl  
hättest, dann ...  
würdest  
du dich wie genau  
für Jugbet. stark machen

zähne Einhorn &  
bezahlbare Luftschlosser  
Was wünschen  
wir uns noch?

- jetzt Einhorn & bezahlbare Luftschlosser  
für Bode  
Luftschlosser  
& Kesselsinn
- jetzt Einhorn & bezahlbare Luftschlosser  
offizielle Räume  
offiziell geladene  
Licht  
G-LAN  
Tafelchen
- jetzt Einhorn & bezahlbare Luftschlosser  
eine App mit  
Infos zur  
Jugendliche
- jetzt Einhorn & bezahlbare Luftschlosser  
dynamischere  
Forensikstrukturen




 Thema 10  
 Perspektiven LSBTQ/Queere Community in Chemnitz

Was hat sich bewährt und kann so bleiben wie es ist ...?

Zurücklassen... Von was können wir uns verabschieden?

Themen, Herausforderungen, Ansätze... hier sollten wir dranbleiben

miterzählt als them. wichtigsteit  
Förderschwerpunkt (Diversity)

Eigenständige Projekte queerer junger Menschen wächst etwas

Queerbar, Queere Partys ok - ausbauen

Sensibilität wächst zaghaft  
→ Zivilcourage wächst etwas

nur junge menschen / päd. Fallrück Ansprechen

Betroffene müssen immer selbst aktiv werden → fehlende Zivilcourage

nur in der eigenen Suppe kochen

Themen immer nur alleine für sich denken

Intransparenz bzgl. der Haltung von Verantwortlichen in Politik, Verwaltung

Unwissenheit

• geht mich doch nichts an\*

Gewalt

Empathiebildung  
- Begegnung schaffen  
- Gesprächsräume  
Generationenübergreifende Beteiligung Engagement, Motivation erreichen  
- Bildung, Begegnung im höheren Alter

Entwickeln von Offentheit durch Wissen + Reflexion

Mehr Traumatisierung von Ausgrenzung Ablehnung

Strukturen müssen sich ändern für

Sichtbarkeit Queerer Realität z.B. Toiletten, Formulars...

Ziele Handlungsfeld

Chemnitz im Verstehen die Notwendigkeit von Zivilcourage und werden sie aktiv an was an!

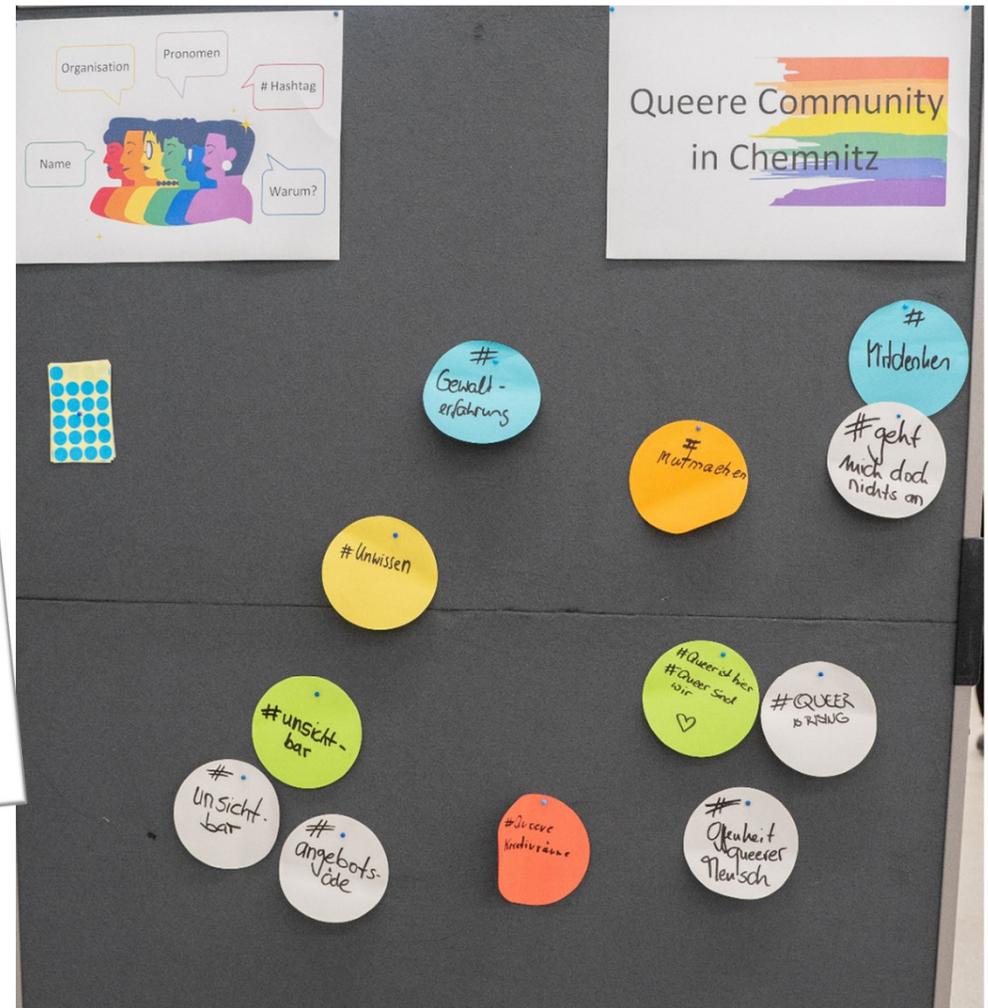
Politik + Verwaltung Ziel: eine über, durchgehende, transparente, selbstbestimmte Haltung

Mehr Fokus auf Zivilcourage → mehr Bestärken und Bestätigen durch Stadt / Organis. / Einzelne / ...

mehr Mitdenken - u. Mittragen in Kunst / Kultur / Öffentlichkeit / Gemeinwesen  
wäre Haltung zeigen zB Verwaltung, Struktur, Stadt, Verantwortliche

Mehr Synergien zw. einzelnen Themenfeldern

Situations-, einzelner Handlungsfeld, dann Potentiale sichtbar sind





**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025

## Miteinander Gestalten Beginnt bei Miteinander Reden





**Come together  
mit Mambo Vipi**



# Austausch, Vernetzung und Danke!



**Danke an alle Teilnehmenden für Ihr Mittun!**

**Danke an die Expertinnen und Experten aus Zivilgesellschaft und Verwaltung für die Betreuung der Thementische!**

**Danke an unsere Volontärinnen und Volontäre der TU Chemnitz und aus der Kulturhauptstadt GmbH 2025  
Danke für den Support durch Technik, Catering, Helferinnen und Helfer**

**Danke für die Unterstützung**

**Die Konferenz wird unterstützt durch das BMFSFJ „Bundesprogramm „Demokratie leben!“, vom Freistaat Sachsen, Staatsministerium des Innern, vom Landespräventionsrat Sachsen, vom Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt, durch das Förderprogramm „Weltoffenes Sachsen“ und wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.**

# Förderung



Gefördert vom  Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen

  Landespräventionsrat Sachsen  
*Einor mit Allen!*  
[www.lpr.sachsen.de](http://www.lpr.sachsen.de)

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch

 WELTOFFENES SACHSEN

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

 Freistaat SACHSEN



# Danke an AktionC für die Mitgestaltung

Seit 2011 Kunstprojekt für Frieden und Toleranz  
Seit 2013 Workshops Plakatgestaltung und Graffiti

Theaterprojekte / Straßentheater zum Chemnitzer Friedenstag  
Graffiti-Aktionen auf dem Neumarkt und im Stadthallenpark

Anmeldung von Kundgebungen und Mahnwachen  
Projekte mit jugendlichen Asylbewerbern (Graffiti/Theater)

Vorträge zum Chemnitzer Friedenstag / Interkulturelle Wochen  
Spurensuche Faschismus in Chemnitz / Täterspuren-Rundgang

Interkulturelle Konzerte (smac und Jakobi-Kirche)  
Stefan-Heym-Jugendkunstprojekt in Chemnitz und Mittelsachsen

2013 Sächsischer Bürgerpreis  
2015 Chemnitzer Friedenspreis  
2021 Stefan-Heym-Förderpreis

PROJEKTPARTNER



**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025

**Wir danken Allen die dabei  
waren und so engagierte  
Impulse mitgegeben haben!**

**Veranstaltungsteam  
Tina Faber, Norbert Poppe,  
Doreen Völkel  
Ines Vorsatz ,Katrin Günther,  
Katrin Siegel**



Quellenangabe Fotos in der Dokumentation:  
Marie-Sophie Roß, Pressestelle Stadt Chemnitz,  
Tina Faber, Katrin Günther, Franziska Kurz